

<b>Protokoll:</b> Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart	<b>Niederschrifts-Nr</b> 190 . 3 <b>TOP:</b>
Verhandlung	<b>Drucksache:</b> 593/2012 <b>GZ:</b> KBS

<b>Sitzungstermin:</b>	11.10.2012
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich
<b>Vorsitz:</b>	OB Dr. Schuster
<b>Berichterstattung:</b>	-
<b>Protokollführung:</b>	Frau Gallmeister fr
<b>Betreff:</b>	<b>Einrichtung von Gemeinschaftsschulen in Stuttgart</b> - <b>Aktueller Sachstandsbericht</b> - <b>Antragstellung für die Elise von König-Schule, S-Münster</b> - <b>Weitere Prüfaufträge</b>

Vorgang:

Verwaltungsausschuss vom 10.10.2012, öffentlich, Nr. 322  
Ergebnis: einstimmige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Kultur, Bildung und Sport vom 25.09.2012, GRDRs 593/2012, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Vom aktuellen Sachstandsbericht zur Einrichtung von Gemeinschaftsschulen in der Landeshauptstadt Stuttgart wird Kenntnis genommen.
- 2.a) Die Landeshauptstadt Stuttgart beantragt zum 01.10.2012 für das Schuljahr 2013/2014 beim Land Baden-Württemberg die Einrichtung einer Gemeinschaftsschule an der Elise von König-Schule in Stuttgart-Münster für
  - **die Sekundarstufe I in den Klassen 5 - 10 im zweizügigen Ganztagesbetrieb** und
  - **die Primarstufe von Klasse 1 - 4 zunächst im zweizügigen Halbtagesbetrieb.**

(Der Antrag wurde vorbehaltlich der Zustimmung durch den Gemeinderat bereits zum Stichtag gestellt.)

Von der Absicht, beginnend mit dem Schuljahr 2014/15 auch die Primarstufe als Ganztagesesschule zu führen, wird zustimmend Kenntnis genommen.

- b) Die Verwaltung wird hierfür mit der Erarbeitung eines entsprechenden Raumprogramms mit Kostenberechnung für die Anmeldung zum kommenden Doppelhaushalt 2014/2015 beauftragt.
3. Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung für die allgemeinbildenden Schulen werden weitere Prüfaufträge zur Einrichtung einer Gemeinschaftsschule erteilt für
- a) den Standort Anne-Frank-Realschule in Stuttgart-Möhringen
  - b) den Planungsbereich Neckar, z. B. Steinenbergschule in Stuttgart-Hedelfingen
4. Die jeweils erforderlichen Planungsmittel werden aus den mit GRDRs 214/2012 beschlossenen Projektmitteln des Qualitätsentwicklungsfonds für die Unterstützung von Schulen auf dem Weg zur Gemeinschaftsschule gedeckt. Mit GRDRs 214/2012 wurden die Projektmittel für die Unterstützung von Schulen auf dem Weg zur Gemeinschaftsschule im Teilhaushalt 400 -Schulverwaltungsamt-bereitgestellt.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, den Gemeinderat laufend über die weitere Entwicklung zu informieren.

OB Dr. Schuster stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache bei 1 Gegenstimme mehrheitlich wie beantragt.

zum Seitenanfang